

## Erklärung der grammatischen Ausdrücke.

अ.

अ 1) Der Vocal अ mit seiner entsprechenden Länge. Euphonische Veränderungen, welche ein अ mit einem folgenden Vocal eingeht II. 2 -- 12. — Tritt an die Stelle von इ III. 119, ऋ VIII. 32. — An seine Stelle tritt आ III. 31, ई VIII. 113, ३ VI. 70. VII. 81. XXI. 2, उ III. 32, ein लोप III. 147. IV. 10. IX. 22. XVII. 3. — 2) *tadh.* अ VII. 32, am Ende eines Composit. VI. 7, 15, 29, 30, 51, 52, 57, 62 — 69, 73 — 85, 88 — 92. — 3) Personalendung अ (2te Pl. Perf. Act.) VIII. 1. — 4) Das अ der 6ten Classe XI. 1, ist शित् ebend., Anfügung XI. 4, wann das Med. folgt XIII. 7. — Vergl. अ 3). — 5) कृत् अ. Bildet weibliche Nomina act. XXVI. 189 — 191, Construction V. 28.

अक् 1) die Silbe अक्, welche vor dem letzten Vocal eines Verbi finiti, eines Indecl. oder eines Pron. eingeschaltet wird II. 55. III. 128 — 131. — 2) *samāh.* Ein einfacher Vocal. — Ein अक् ist mit einem andern अक् homogen, wenn er mit demselben Organ ausgesprochen wird I. 4; schliesst seinen homogenen Laut in sich I. 5. — Euphonische Veränderungen vor अक् II. 24.

अक कृत् अक, den Agens bezeichnend XXVI. 41, 42. — Anfügung IX. 33. — Bildung des Fem. IV. 6. — Verhalten desselben vor Affixen und im Comp. VI. 12, 34.

अलोपिन् (अच् — लोप) Eine Wurzel oder ein Nomen, welches vor dem Affix जि (10te Cl. und Caus.) seinen Endvocal abwirft. VIII. 111, 112.

अङ् 1) Ein an die Stelle des Finalen tretendes अ VIII. 33. XVIII. 2. — 2) Affix अ vor den Personalendungen des Aorists VIII. 86. — Davor wird die Wurzel reduplicirt VIII. 31. — Anfö-